

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Das Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde versüßt den Sommeranfang

Automatisierte Schleusen haben länger geöffnet!

Mit dem kalendarischen Sommeranfang will die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ihren Service für den Wassersporttourismus verbessern. In Deutschlands verkehrsreichster Gewässerlandschaft im Norden Brandenburgs und Süden Mecklenburg-Vorpommerns drängen Sportboote aller Größen durch die Schleusen. Um Frühaufsteher und Spätheimkommer zu motivieren, werden ab

22.6.2010 die Schleusenbetriebszeiten an **12 automatisierten Schleusen** um bis zu zwei **Stunden** verlängert.

D.h.: **ab 7:00 Uhr**

bis 21.00 Uhr.

Dies betrifft die Schleusen:

- Rosenbeck und Eichhorst, Werbelliner Gewässer
- Liebenwalde, Bischoffswerder, Zehdenick, Schorfheide, Zaaren, Regow, Bredereiche, Fürstenberg*, Obere-Havel-Wasserstraße (* zur Zeit noch im Probebetrieb)
- Templin, Templiner Gewässer
- Himmelfort, Lychener Gewässer

Wir machen Schifffahrt möglich, solange nicht infolge extremer Trockenheit die vorgenannten Zeiten vorübergehend eingeschränkt werden müssen. Ist nicht ausreichend Wasser in der Stauhaltung, verringern sich ggf. die nutzbaren Wassertiefen (Tauchtiefen).

Das Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde hofft, mit den längeren Betriebszeiten ein wenig Stau in den Sportbootrevieren abbauen zu können.

**Wasser- und
Schifffahrtsamt Eberswalde**
Schneidemühlenweg 21
16225 Eberswalde

21. Juni 2010

Sebastian Dosch
Telefon 03334 276 330

Zentrale 03334 276 0
Telefax 03334 276 171
wsa-eberswalde
@wsv.bund.de
www.wsa-eberswalde.de